

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31


Druckdatum: 08.03.2011

überarbeitet am: 08.03.2011

### 1 Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

- **Produktidentifikator**
- **Handelsname: Raider Köderöl**
- **Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
- **Verwendung des Stoffes / des Gemisches: Rodentizid**
- **Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Vertrieb:**  
Kwizda Agro GmbH  
Dr. Karl Lueger-Ring 6  
A-1010 Wien  
Tel.: 0043-(0)5-997710  
<http://www.kwizda-agro.at>
- **Auskunftgebender Bereich:**  
Kwizda Werk Leobendorf, Tel.: 0043-(0)59977-40  
E-Mail: [lw.leobdf@kwizda-agro.at](mailto:lw.leobdf@kwizda-agro.at)
- **Notfallauskunft:**  
Vergiftungsinformationszentrale, Tel.: +43-(0)1-406 43 43  
Währinger Gürtel 18-20, 1090 Wien

### 2 Mögliche Gefahren

- **Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG**  
Xn; Gesundheitsschädlich  
R21/22: Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut und beim Verschlucken.  
R52/53: Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- **Klassifizierungssystem:**  
Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.
- **Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:**  
Das Produkt ist nach der Richtlinie 98/8/EG bzw. dem Biozid-Produkte-Gesetz (BgbI. 105/2000) eingestuft und gekennzeichnet. Die Einstufung und Kennzeichnung erfolgt hierbei nach Maßgabe der Richtlinien 67/548/EG sowie 99/45/EG.
- **Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:**  
 Xn Gesundheitsschädlich
- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**  
Brodifacoum
- **R-Sätze:**  
21/22 Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut und beim Verschlucken.  
52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- **S-Sätze:**  
2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
13 Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

(Fortsetzung auf Seite 2)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 08.03.2011

überarbeitet am: 08.03.2011

**Handelsname: Raider Köderöl**

(Fortsetzung von Seite 1)

20/21 Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

29/56 Nicht in die Kanalisation gelangen lassen; dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

36/37 Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.

46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

- **Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische:**

Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanleitung einzuhalten.

### 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **Chemische Charakterisierung: Gemische**

- **Beschreibung:** Konzentrat auf der Basis von Brodifacoum (25 g/kg) zur Herstellung von Ködern.

- **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 56073-10-0 EINECS: 259-980-5 Indexnummer: 607-172-00-1	Brodifacoum T+ R27/28; T R48/24/25; N R50/53 ----- GHS06 Akut Tox. 2, H300; Akut Tox. 1, H310; GHS08 STOT wdh. 1, H372; GHS09 Aqu. akut 1, H400; Aqu. chron. 1, H410	0,25%
CAS: 102-71-6 EINECS: 203-049-8	Triethanolamin Xi R36/38 ----- GHS07 Hautreiz. 2, H315; Augenreiz. 2, H319	≤ 2,5%

- **Zusätzliche Hinweise:**

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

### 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen



Erste Hilfe

- **Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

- **Allgemeine Hinweise:**

Bei Vergiftungsverdacht Arbeiten sofort abbrechen und Arzt aufsuchen.

Vergiftungsinformationszentrale Wien, Tel.: 0043-(0)1-4064343

- **Nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

- **Nach Hautkontakt:** Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

- **Nach Augenkontakt:**

Augen sofort mindestens 10 Minuten bei geöffnetem Lidspalt mit viel sauberem Wasser gründlich spülen.

Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

- **Nach Verschlucken:**

Sofort Arzt hinzuziehen.

Erbrechen herbeiführen durch Reizung des Zungengrundes nach Verabreichung von ein bis zwei Glas Wasser (ungesalzen). Niemals Flüssigkeiten geben oder Erbrechen auslösen, falls der Verletzte bewußtlos ist oder Krämpfe hat.

- **Hinweise für den Arzt:**

(Fortsetzung auf Seite 3)

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 08.03.2011

überarbeitet am: 08.03.2011

**Handelsname: Raider Köderöl**

(Fortsetzung von Seite 2)

Aufgrund der Antivitamin K-Wirksamkeit des Präparates können bei Verschlucken Störungen der Blutgerinnung sowie spontane, schwer stillbare Blutungen auftreten. Gegebenenfalls Prothrombin-Bestimmung durchführen.

Antidot: Vitamin K (Phytomenadion)

**5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

- **Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:** CO<sub>2</sub>, Löschpulver, Schaum oder Wasser im Sprühstrahl
- **Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**  
Bei einem Brand kann freigesetzt werden:  
Kohlenoxide (CO<sub>x</sub>), Stickoxide (NO<sub>x</sub>), Rauchgase
- **Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:**  
Schutzbekleidung, Augenschutz und umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.
- **Weitere Angaben:**  
Kontaminiertes Löschwasser nicht in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen, sondern nach Möglichkeit auffangen und entsorgen.

**6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**  
Hinweise zur Expositionsbegrenzung beachten und persönliche Schutzausrüstung anlegen (Pkt.8)
- **Umweltschutzmaßnahmen:**  
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- **Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**  
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säure-, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
- **Verweis auf andere Abschnitte**  
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Kapitel 7.  
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Kapitel 8.  
Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13.

**7 Handhabung und Lagerung**

- **Handhabung:**
- **Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**  
Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.  
Die Anwendungsvorschriften genau befolgen.  
Köder immer geschützt vor Nicht-Zielorganismen auslegen! Daher speziell in Tierhaltungen und Stallungen die Beköderungsstellen abdecken oder Köderstationen verwenden, um den Nagern das Gefühl der Sicherheit zu geben und eine gesundheitsschädliche Beeinträchtigung von Menschen, Haus-, Nutz- und Wildtieren zu vermeiden. Nicht einnehmen! Räume und alle anderen Örtlichkeiten, in denen Köder ausgelegt wurden, sind für Kinder und Haustiere verschlossen zu halten.  
Jeden Kontakt des Mittels mit Haut und Schleimhaut- vor allem der Augen- vermeiden.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.  
(Fortsetzung auf Seite 4)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 08.03.2011

überarbeitet am: 08.03.2011

**Handelsname: Raider Köderöl**

(Fortsetzung von Seite 3)

- **Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**  
Produkt in dichtverschlossenem Originalgebinde kühl, trocken und frostfrei lagern.
- **Zusammenlagerungshinweise:**  
Getrennt von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln lagern.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**  
Unter Verschluss und für Kinder und Haustiere unzugänglich lagern.  
Angebrochene Packungen wieder dicht verschließen.

### 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **Zu überwachende Parameter**
- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**  
Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.
- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
- **Begrenzung und Überwachung der Exposition**
- **Persönliche Schutzausrüstung:**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**  
Jeden unnötigen Kontakt mit dem Produkt vermeiden. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken oder rauchen und auf peinlichste Sauberkeit achten.
- **Atemschutz:** Nicht erforderlich.
- **Handschutz:**



Handschuhe aus Gummi

Bei Kontamination waschen.

Bei Kontamination innen, Beschädigung oder wenn die Kontamination außen nicht entfernt werden kann, entsorgen.

- **Augenschutz:**



Schutzbrille

- **Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung

### 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

- **Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**
- **Aussehen:**
- **Form:** Flüssig
- **Farbe:** Rot
- **Geruch:** Charakteristisch

(Fortsetzung auf Seite 5)

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 08.03.2011

überarbeitet am: 08.03.2011

**Handelsname: Raider Köderöl**

(Fortsetzung von Seite 4)

· <b>Zustandsänderung</b> <b>Siedepunkt/Siedebereich:</b>	Nicht bestimmt.
· <b>Flammpunkt:</b>	Keine Angabe
· <b>Selbstentzündlichkeit:</b>	Keine Angabe
· <b>Explosionsgefahr:</b>	Keine Angabe
· <b>Dichte:</b>	> 1 g/cm <sup>3</sup>
· <b>Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:</b>	Unlöslich.

**10 Stabilität und Reaktivität**

- **Reaktivität** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Chemische Stabilität** Stabil unter Normalbedingungen.
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**  
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.
- **Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**  
Keine gefährlichen Reaktionen bei bestimmungsgemäßer Verwendung bekannt.
- **Gefährliche Zersetzungsprodukte:** siehe Punkt 5

**11 Toxikologische Angaben**

- **Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- **Akute Toxizität:**
- **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**  
Es sind keine produktspezifischen Daten zur Toxikologie vorhanden. Alle Angaben beziehen sich auf den/die reinen Wirkstoff(e).

<b>56073-10-0 Brodifacoum</b>		
Oral	LD50	0,25-0,63 mg/kg (Hund) 0,4 mg/kg (Maus) 0,3 mg/kg (Kaninchen) 0,27 mg/kg (Ratte, männlich)

- **Primäre Reizwirkung:**
- **an der Haut:** Keine Reizwirkung.
- **am Auge:** Keine Reizwirkung.
- **Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.
- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**  
Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:  
Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut und beim Verschlucken

**12 Umweltbezogene Angaben**

- **Toxizität**
- **Aquatische Toxizität:**  
Es sind keine produktspezifischen Daten zur Ökotoxikologie vorhanden. Alle Angaben beziehen sich auf den/die reinen Wirkstoff(e).

(Fortsetzung auf Seite 6)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 08.03.2011

überarbeitet am: 08.03.2011

**Handelsname: Raider Köderöl**

(Fortsetzung von Seite 5)

**56073-10-0 Brodifacoum**

LC50/48h	0,064 mg/l (Wasserfloh, <i>Daphnia magna</i> )
LC50/96h	0,051 mg/l (Regenbogenforelle, <i>Oncorhynchus mykiss</i> )

- **Weitere ökologische Hinweise:**
- **Allgemeine Hinweise:**  
Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

· **Vogeltoxizität:****56073-10-0 Brodifacoum**

Oral	LD50	2 mg/kg (Stockente)
		11,6 mg/kg (Japanische Wachtel)

### 13 Hinweise zur Entsorgung

- **Verfahren der Abfallbehandlung**
- **Empfehlung:**



Altbestände und Reste nicht mit dem Hausmüll entsorgen. Reste nicht in den Ausguss oder das WC leeren, sondern Sonderabfallsammler/Problemstoffsammelstelle übergeben (gem. ÖNORM S2100).

- **Abfallschlüsselnummer:**  
53103 (Altbestände von Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmitteln)
- **Europäischer Abfallkatalog 07 01 99:** Abfälle a. n. g.
- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:**  
Leere Behälter für keinerlei Zwecke wiederverwenden sondern vorschriftsmäßig entsorgen.

### 14 Angaben zum Transport

- **Landtransport ADR/RID und GGVSEB (grenzüberschreitend/Inland):**



- **ADR/RID-GGVSEB Klasse:** 6.1 (T6) Giftige Stoffe
- **Kemler-Zahl:** 60
- **UN-Nummer:** 3026
- **Verpackungsgruppe:** III
- **Gefahrzettel:** 6.1
- **Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** 3026 CUMARIN-PESTIZID, FLÜSSIG, GIFTIG (Brodifacoum)
- **Klassifizierungscode:** T6
- **Beförderungskategorie:** 2
- **Innenverpackung:** 5 l
- **Versandstück:** 30 kg

(Fortsetzung auf Seite 7)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 08.03.2011

überarbeitet am: 08.03.2011

**Handelsname: Raider Köderöl**

(Fortsetzung von Seite 6)

- **Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender** Achtung: Giftige Stoffe

### 15 Rechtsvorschriften

- **Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- **Nationale Vorschriften:**
- **Klassifizierung nach VbF:** entfällt
- **Wassergefährdungsklasse: WGK 2 (Selbsteinstufung):** wassergefährdend.
- **Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

### 16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Relevante Sätze**

- H300 Lebensgefahr bei Verschlucken.
- H310 Lebensgefahr bei Hautkontakt.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H372 Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.
- H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
- R27/28 Sehr giftig bei Berührung mit der Haut und beim Verschlucken.
- R36/38 Reizt die Augen und die Haut.
- R48/24/25 Giftig: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Berührung mit der Haut und durch Verschlucken.
- R50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

- **Abkürzungen und Akronyme:**

- CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
- EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
- GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
- LC50: Lethal Concentration, 50 percent
- LD50: Lethal Dose, 50 percent
- ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
- RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)
- VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten, Österreich (Ordinance on the storage of combustible liquids, Austria)

- **Daten gegenüber der Vorversion geändert** Punkt 2,3,7,11,15,16